

Presseinformation

ÖBB upgraden Nahverkehrsflotte in Vorarlberg

- **Acht Cityjet Talent 1-Garnituren für mehr Komfort in Vorarlberg**
- **Ab Mitte Juli in Vorarlberg unterwegs**
- **Züge mit WLAN, neuem Innen- und Außendesign sowie modernem Informationssystem an Board**

(Bregenz, 25.06.2020) – Die ÖBB setzen ab Mitte Juli 2020 bis zur Lieferung der neuen Bombardier Talent 3-Züge die upgegradeten Cityjet Talent 1-Züge im Vorarlberger Nah- und Regionalverkehr ein und heben damit den Komfort für alle Vorarlberger Fahrgäste. „Wir wollen den Vorarlbergerinnen und Vorarlbergern die Wartezeit auf die neuen Talent 3-Züge erleichtern und tauschen acht ältere Talent 1-Triebwagen mit upgegradeten Cityjet Talent 1-Garnituren aus“, so ÖBB Regionalmanager Marcus Ender. „Mit dem Cityjet Talent 1 bekommen die Vorarlbergerinnen und Vorarlberger einen Vorgeschmack auf den Talent 3, der sobald als möglich im Vorarlberger Nahverkehr eingesetzt werden soll. WLAN, ein modernes Informationssystem an Board sowie ein neues Innen- und Außendesign im Cityjet Talent 1 geben eine gute Einstimmung auf die neuen Züge.“

Zusätzlich zu den Cityjet Talent 1-Garnituren ist in naher Zukunft der Einsatz einer Cityjet DOSTO-Garnitur – der upgegradete Doppelstockzug der ÖBB – für Vorarlberg geplant, bis die Talent 3-Garnituren ihre Zulassung erhalten. „Mit dieser merklichen Qualitätsverbesserung im Nahverkehr wollen wir auch ein Zeichen hin zu den Fahrgästen, dem Verkehrsverbund Vorarlberg und der Landesregierung setzen“, so Marcus Ender weiter.

Vorfreude auf Talent 3 ungebrochen

Mit dem Talent 3, der nicht nur in Vorarlberg, sondern in ganz Österreich unterwegs sein wird, setzen wir eine Zuggeneration ein, die den Nah- und Regionalverkehr in Österreich auf ein neues Qualitätsniveau bringt. Die ÖBB unterstützen Bombardier bei der Genehmigung, sehen die Fortschritte der letzten Wochen und sind zuversichtlich, dass der Talent 3 demnächst auf Österreichs Schienen begrüßt werden kann. Wir erwarten, dass Bombardier sämtliche Anforderungen der Behörden für eine rasche Zulassung der neuen Züge lückenlos erfüllt.

Innerhalb von drei Tagen nach Erhalt der Zulassung zum Probetrieb mit Fahrgästen können bereits zwei Talent 3-Garnituren in Vorarlberg im Einsatz sein. Nach zufriedenstellender Erprobung werden wir damit beginnen, die restlichen Züge in Tranchen von Bombardier abzunehmen – denn alle Garnituren müssen den hohen Qualitätsstandards entsprechen, die man von den ÖBB gewohnt ist, und werden deshalb umfangreich geprüft.

ÖBB: Heute. Für morgen. Für uns.

Schon heute bringen die ÖBB als umfassender Mobilitätsdienstleister jährlich 477 Millionen Fahrgäste und 105 Millionen Tonnen Güter umweltfreundlich ans Ziel. Besonders klimaschonend sind die Bahnreisenden unterwegs. Denn 100 Prozent des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern. Die ÖBB gehörten 2019 mit rund 96 Prozent Pünktlichkeit zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen in die Bahninfrastruktur von über zwei Milliarden Euro jährlich bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit 41.904 MitarbeiterInnen bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge



sorgen dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind das Rückgrat von Gesellschaft und Wirtschaft und sind Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

Rückfragehinweis:

Mag. Robert Mosser
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation
Pressesprecher Salzburg
Tel: +43 664 96 03 465
e-mail: robert.mosser@oebb.at
www.oebb.at